

# MONTAGEANLEITUNG FÜR POOLÜBERDACHUNG

## SELBSTMONTAGE

### SYSTEM CLASSIC/MODERN

#### **ALLGEMEINE MONTAGEHINWEISE**

- Die Poolüberdachung wird in werkseitig vormontierten, leicht beweglichen Modulen geliefert. Vor Ort müssen lediglich die Schienen befestigt, die Segmente zusammengefügt und die Arretierungskeile fixiert werden. Prüfen Sie die Funktionsfähigkeit Schritt für Schritt, um mögliche Fehler frühzeitig zu erkennen.
- Vor Beginn der Montage ist der Untergrund zu kontrollieren. Er muss eben (max. 0,5 cm Höhenunterschied pro Meter), waagrecht (Toleranz  $\pm 2$  cm) und ausreichend stabil sein. Die Bohreinbindung sollte mindestens 10 cm tragfähig sein, um die sichere Befestigung der Schienen zu gewährleisten.

# SCHRITT 1: MESSEN UND MARKIEREN

## 1. POSITIONIERUNG DER SCHIENEN IN DER BECKENBREITE

Messen Sie die Abmessungen des Beckens – Länge (**L**) und Breite (**B**).  
Bestimmen Sie die Mitte des Beckens in der Breite und setzen Sie auf beiden Seiten des Beckens entsprechende Markierungen.

Ermitteln Sie anhand der Zeichnung der Überdachung die Außenbreite (**S2**). Dieses Maß ist das Hauptmaß für die Positionierung der Führungsschienen in der Breite. Teilen Sie den Wert **S2** durch zwei und übertragen Sie dieses Maß von der zuvor markierten Mittellinie des Beckens nach außen – auf beiden Seiten. Spannen Sie anschließend eine Maurerschnur (Markierschnur). Entlang dieser Linie werden die Führungsschienen ausgerichtet. Damit ist die Außenkante der Führungsschienen in der Breite festgelegt.

## 2. POSITIONIERUNG DER SCHIENEN IN DER BECKENLÄNGE

Nun muss die Position der Führungsschienen entlang der Längsseite des Beckens festgelegt werden – auf der Startseite sowie auf der Parkseite der Überdachung. Ziehen Sie dazu von der Länge der Überdachung die Länge des Beckens ab.

Teilen Sie das erhaltene Maß anschließend durch zwei. Der ermittelte Wert entspricht dem Abstand zwischen Becken und Beginn der Schiene (**A3**).



Damit:

- wird die Position der Überdachung in Längsrichtung zum Becken zentriert;
- wird der Punkt bestimmt, an dem die Montage der Führungsschienen beginnt.

Spannen Sie anschließend eine Markierschnur.



## SCHRITT 2: MONTAGE DER FÜHRUNGSSCHIENEN

Nachdem die Markierungsarbeiten abgeschlossen und alle Abstände festgelegt wurden, beginnen Sie mit der Montage der Führungsschienen auf einer Seite des Beckens.

- Der Standard-Montagesatz enthält Fischer-Nylondübel sowie Edelstahlschrauben, die für die Befestigung in Beton oder Holz geeignet sind.
- Bei abweichenden Montagebedingungen (z. B. wenn sich der Beton tief unter Fliesen befindet oder eine Montage mit Abstandshaltern erforderlich ist) sind geeignete Befestigungsmittel bauseits bereitzustellen.
- Achten Sie beim Bohren der Löcher in den Führungsschienen darauf, dass die Schraubenköpfe nach dem Verschrauben nicht über die Schienenoberkante hinausragen, damit die Bewegung der Module nicht beeinträchtigt wird.



Markieren Sie anschließend die Befestigungspunkte und bohren Sie die entsprechenden Löcher. Die Befestigung erfolgt in der Regel ca. 10 cm von den Schienenenden sowie in Abständen von etwa 1 m.





Markieren Sie die Punkte auf dem Beton, bohren Sie die Löcher und setzen Sie die Dübel ein.

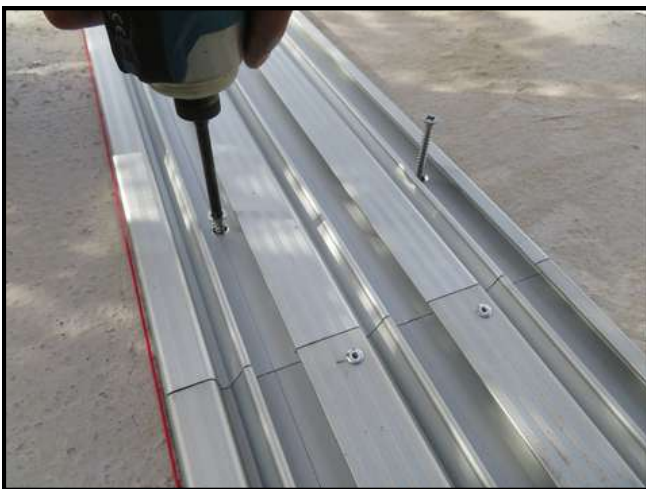


Richten Sie die Führungsschiene entlang der Markierschnur aus und fixieren Sie sie mit den Schrauben. Schrauben Sie diese so ein, dass sie bündig mit der Schiene abschließen und die Bewegung der Module nicht beeinträchtigen.



Im Classic-/Modern-System ist eine Verbindung der Führungsschienen vorgesehen: Zuerst wird eine Seite befestigt, anschließend wird das Schienenstück eingesetzt und die andere Seite gemäß der untenstehenden Abbildung befestigt.







Befestigen Sie die Schiene auf einer Seite vollständig gemäß der dargestellten Zeichnung. Übertragen Sie die Außenbreite der Überdachung (**S2**) auf die andere Seite – vom Rand der einen Schiene bis zum Rand der anderen. Spannen Sie eine Markierschnur oder kontrollieren Sie die Ausrichtung anhand der bereits gespannten Schnur.

Bevor Sie die zweite Schiene befestigen, überprüfen Sie die Breite zwischen den Schienen (am Anfang, in der Mitte und am Ende) sowie die Diagonalen (die Werte der Diagonalen müssen übereinstimmen).



## SCHRITT 3: MONTAGE DER MODULE



Nachdem beide Schienen befestigt sind, können die Endkappen auf einer Seite montiert werden (am besten an der Startseite, gegenüber der Parkseite, um zunächst das größte Modul einzusetzen).

Anschließend werden die Module in die Führungsschienen eingeführt.





- Führen Sie die Module gleichmäßig in die Führungsschienen ein: zuerst das größte Modul, anschließend alle weiteren Module.
- Richten Sie die Module in der Position „Becken abgedeckt“ aus und prüfen Sie, dass das untere Modul um die Profilbreite unter das obere greift.
- Halten Sie das obere Modul fest, schieben Sie das untere Modul etwa zur Hälfte ein und justieren Sie seine Position, sodass die Dichtung korrekt sitzt.



- Falls die Module nicht korrekt ausgerichtet sind, korrigieren Sie deren Position.
- An Stellen, an denen die Profile bereits übereinstimmen, halten Sie das Modul fest und schieben es leicht in Richtung des noch nicht passenden Bereichs. Führen Sie das Polycarbonat anschließend vorsichtig mit leichten Handstößen in die richtige Position, sodass es unter die Dichtung passt.



Stellen Sie sicher, dass die Bögen des Moduls gleichmäßig zueinander ausgerichtet sind. Während des Transports kann sich das Polycarbonat leicht unter der Dichtung verschieben – dies ist völlig normal. In diesem Fall justieren Sie es vorsichtig. Nach der Korrektur funktioniert die Konstruktion einwandfrei und es entstehen keine Probleme bei der Nutzung.



## SCHRITT 4: FIXIERUNG DER MODULE

Die Modulhalter dienen dazu, das Pavillon in der festgelegten Position zu sichern und ein unbeabsichtigtes Verrutschen zu verhindern, beispielsweise durch Wind. Für die Montage der Halter markieren und bohren Sie die Befestigungspunkte auf beiden Seiten des Pavillons.

Die Markierung und das Bohren müssen in zwei Positionen erfolgen:

- wenn das Pavillon vollständig das Becken abdeckt;
- wenn das Pavillon geöffnet hinter dem Becken steht.





Überprüfen Sie nach der Montage der Halter deren Funktion, indem Sie das Pavillon mehrmals öffnen und schließen, und stellen Sie sicher, dass die Module in beiden Positionen sicher fixiert sind.

Die Montage ist abgeschlossen. Das Pavillon ist einsatzbereit.

